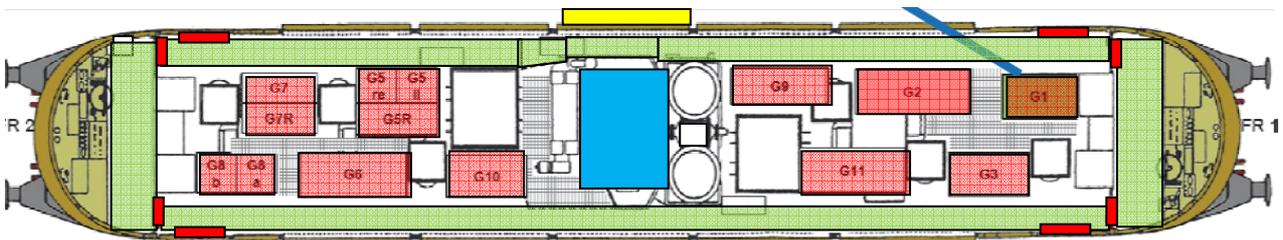


1. Fahrzeugaufbau

■ Fahrzeugansicht:



Zugangstüren (beidseitig) zu den Führerräumen 1 und 2;



Trafo

Elektrische Gerätegerüste

Batterie

Türen

Führerraum,
Seitengänge Maschinenraum

■ Material der Wagenwände und des Daches:

Wagenwände und Dach sind aus einer Aluminiumlegierung (Konstruktal) hergestellt. Die Stärke der Seitenwände und des Daches beträgt 4 mm.

■ Besonderheiten:

Das Eindringen in den Maschinenraum ist über die 4 Außentüren vorgesehen.

■ Besonderheiten zu Löschanriffspunkten:

Bei Fahrmotorbränden kann über die Lüftungsöffnungen am Motor gelöscht werden.

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

■ Türen:

Der Zugang zu den Führerräumen ist beidseitig über je zwei Führerraumtüren (Drehtüren) möglich, diese sind in besetztem Zustand nicht verschlossen. Von jedem Führerraum führt je Fahrzeugseite eine Drehtür in den Maschinenraum und von dort zum gegenüberliegenden Führerstand. Die Maschinenraumtüren sind nicht verschlossen.

■ Notausstiege: alle Führerraumtüren dienen als Notausstiege

■ **Fenster:**

Frontscheiben: Zweischiebensicherheitsglas (Sekurit); Gesamtstärke: 10mm.

Seitenfenster: Einschiebensicherheitsglas; Stärke von 4mm.

3. Gefahren durch elektrischen Strom

■ **Hochspannung:** 15kV Oberleitungsspannung. Stromabnehmer müssen grundsätzlich abgesenkt sein. Stromabnehmer senken über Taster „Stromabnehmer nieder“ auf dem Führerpult bis zum Anschlag ziehen. Dabei wird die Sandstreuungeinrichtung aktiviert und stellt keine Gefahr dar.

Dies ist von beiden Führerräumen möglich.

Achtung: Im Bereich der Schaltschränke können auch nach Stromlosschaltung hohe Restspannungen auftreten. Bei nicht geerdetem Triebfahrzeug kann es zur Rückkopplung auf die Dachleitung kommen.



Taster „Stromabnehmer nieder“

Batteriespannung 110 V:

Ein vollständiges Abschalten der Batteriespannung ist nur durch Ziehen der zwei 100A Batteriesicherungen rechts und links des Batteriekastens möglich.

1. Batteriekastendeckel mittels Vierkants öffnen
2. Sicherungsgriff je auf die 100A-Sicherung stecken
3. ruckartiges Ziehen der Sicherung

Dieses Vorgehen bewirkt das vollständige Abrüsten der Lok.



Batteriesicherungskästen



Batteriekasten mit 100A Sicherung



Sicherungsgriff (in einem der beiden Kästen)

4. Hinweise zur Brennbarkeit der Materialien

■ Sämtliche Kabelisolierungen sind aus PVC Material hergestellt.

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

Ort	Inhalt / Stoff	Mengenangabe	Besonderheiten
Transformator	Trafoöl	2600 L	Shell Diala
Getriebe	Heißdampföl	60 L	In den Zahnradschutzkästen
Batterie	Säurebatterie	4 Batterieblöcke	Wasser
Luftbehälter	Druckluft	1500 L	Max. 10 bar, mehrere Behälter / Leitungen
Klimaanlage	R 134a	2 L pro Führerstand	